Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

allwegen geegenhaut mit mangels, wie weine
allein von dem obligenden und teglich auf.
Wachsenden last der schulden mit verhinderet werd,
umsetzen wurd dannach, von schuldt wegen, und
dahmit so wenig sie mit unserm aufgefallten,
alles weine ay unserm gnedigen verlaben versaumbt,
allen gnedigen gewerlichen Innerworth, dahmit wir
daraus, das sie der sachen gründtlich nachgesetzt,
Entschlissen, und dasselb zuegen aus, sonnent, und
underthenig in gemeiner und gnedigen Inachkommen
dessen haben,

Nach verlesung der proposition, hat mer
Hochgemelter unser Ehrendiger Fürst und
Herr, durch obgedachten Herrn Obersten Canzler
an die Stennd gnedigelich begehen lassen,
es sey dieselb mit fleiss bedachtschlag, und